

# Nachweis des Inbetriebnahmezeitpunkts einer PV-Anlage nach EEG

## Anlagenbetreiber

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Vorname	Name
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
<input type="text"/>	
Telefon	

## Anlagenerrichter (Eingetragenes Elektroinstallationsunternehmen)

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Vorname	Name
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefon	Installateurausweis-Nr.

## Anlagenstandort

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
<input type="text"/>	
Gemarkung / Flurnr.	

## Anlagendaten

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Inbetriebnahmezeitpunkt [tt.m.jjjj hh:mm]	Nennleistung je Modul [kWp]
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Modulanzahl [Stück]	Nennleistung aller Module [kWp]

## Einengung des Inbetriebnahmebegriffs

Der Begriff der Inbetriebnahme wird enger gefasst. Ab dem 01.04.2012 reicht es nicht mehr aus, dass ein Modul Strom erzeugt hat. Es muss vielmehr an seinem bestimmungsgemäßen Ort fest installiert und mit einem Wechselrichter ausgestattet sein und Strom produziert haben (technische Inbetriebnahme). Dies gilt auch für Dachanlagen und für Freiflächenanlagen in der Übergangsfrist.

Hiermit wird die Durchführung der Inbetriebnahme der Photovoltaik-Anlage bestätigt. Dieser Nachweis ist durch den Anlagenbetreiber und den Elektroinstallateur zu unterschreiben. Es besteht Klarheit darüber, dass eine vorsätzliche Falschaussage strafrechtliche Konsequenzen haben kann.

## Datum, Unterschrift

<input type="text"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Ort, Datum	Unterschrift Elektrofachkraft	Ort, Datum	Unterschrift Anlagenbetreiber